Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 86 (1960)

Heft: 44

Rubrik: Spickzettel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

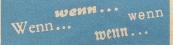
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Spickzettel

Der Mitarbeiter eines Hausverwaltungs-Büros hat mir anvertuschelt, wie hoch die Summe ihrer «Schwarzen Kasse, jährlich kommt. Sie läppert sich so zusammen aus Schmiergeldern von Menschen, die bei der bestehenden Wohnungsnot Unterkunft suchen. Die Summe geht in die Zehntausende. Man versteht, daß es Kerle gibt, die nicht das geringste Verlangen haben nach einer Normalisierung auf dem Wohnungsmarkt, und das ist menschlich. Nur fragt es sich, womit denn zum Beispiel der arme Teufel die Könige überWasserklosett und Kühlschrank überzeugen soll, um eine jener Behausungen zu mieten, die eigens für Minderbemittelte erbaut wurden? Gibt es Banken, die ihnen zu vernünftigem Zins das Schmiergeld vorschießen, um das mieten zu können, was ihnen von Rechts wegen



Wenn sich 22 Fußballspieler um einen einzigen Ball raufen, ist es klar, daß es immer zu Regelverstößen kommt ...

Sport-World

Wenn wir unter «stark» und «schwach» nur rohe Muskelkraft verstehen wollen, dann sind allerdings die Männer das starke Geschlecht.

• Freiämter Zeitung

Wenn man den Charakter eines Menschen richtig und zuverlässig erkennen will, sollte man ihn zu einer sportlichen Veranstaltung, etwa einem Fußballspiel, mitnehmen - nachher weiß man Bescheid.

Hirngespinst

«Herr Doktor, mein Mann klagt doch immer so über Gedächtnisschwäche. Ich sage Ihnen, daß das alles nur Phantasie ist.» Woraus schließen Sie das?» fragt der Psychiater. «Er weiß immer ganz genau, wieviel Geld er noch in der Brieftasche hat.»

Steigerungen

Cipolata, Wienerli, Bratwurst / Haus, Villa, Palast / Stubenrein, Gentlemen, Pappritz / Gorilla, Mensch, Marsbewohner / Direktor, Professor, Fachmann / Manager, Consultant, Napoleon / Teppiche, Orient-Teppiche, Orient-Teppiche von Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich!

Was noch zu erfinden wäre ...



Eine Farbe, die wirklich dort haften bleibt, wo sie hingehört und nicht nur dort, wo sie mehr oder weniger unerwünscht ist, wie an Händen, Haaren und Verwandten.

Ferienmaler Igel

Konsequenztraining

An einer großartigen Waffenschau war in Basel vom Ceinturon bis zum Centurion-Tank, von der Fliegerbombe bis zur Verbandpatrone und von der Brieftaube bis zum Spatz alles zu bestaunen, was des vaterlandverteidigungsbewußten

Schweizers Herz und Hand bewegt. Wirklich alles, denn auf den Inseraten und Plakaten stand zu lesen: «Sämtliche Waffen und Geräte der Armee.»

«Dasch denn e weneli übertribe», sagte der Füsilier Schorsch, «my Karabiner hani immer no dehaim!» Boris

Träumerei eines Lehrers

Faulheit und Unwissenheit sollten so schmerzen wie Rheuma und Hexenschuß. Da hätten es die Lehrer so einfach wie die Aerzte: die Leidenden kämen gern zu ihnen.

Th M



Autor Friedrich Dürrenmatt persönlich sagte in einleitenden Worten zu seinem Hörspiel Die Panne (Studio Bern): «Zuhören ist keine geringe Kunst!» Ohohr

Die Frage ist nur ...

Von je hundert Schweizer Kindern hätten, so erfuhr man jüngst, nur zwei noch ganz gesunde Zähne.

Die Frage ist nur, welche weniger sichtbare Schäden die Zivilisation sonst noch an uns hinterläßt. BK

Wegweiser

Oft kommt es einem vor, wie wenn alle Wegweiser der heutigen Welt durch teuflische Bubenstreiche verdreht würden ... Und gutgläubig gehen viele den falschen Weg. -om-



Wie der Fisch das Wasser

so braucht auch Ihre Haut die natürliche Feuchtigkeit.

Die GM-Glyzerinseife hinterläßt einen hauchzarten Glyzerinfilm, der die natürliche Hautfeuchtigkeit und die aufbauenden Fettsubstanzen bewahrt und die Poren vor Verschmutzung schützt. Die kristallklare GM-Glyzerinseife besitzt einen hohen Gehalt an reinem Glyzerin und ein auserlesenes Parfum.

Auf jeder GM-Glyzerinseife erhalten Sie auch bei empfindlicher Haut die volle Garantie. Bei Nichtbefriedigung wird der Kaufpreis bei Rückgabe vergütet.



145 gr Frischgewicht Fr. 1.45

240 gr Frischgewicht Fr. 2.30



Hersteller: G. Mettler, Fabrik feiner Seifen, Hornussen AG